

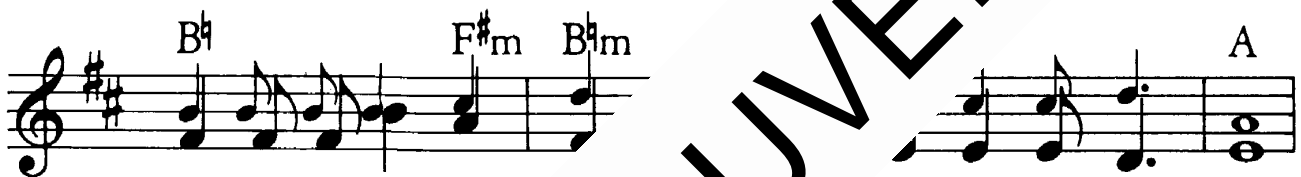
Text: Peter Strauch
nach 2. Kor. 12,1; 2. Tim. 2,1

Melodie: P

Refrain



Herr, ich bin schwach, doch mächtig,



ge - ra - deweilichst du die Furcht hin - aus.



Herr, laß mich durch deine Gna - de.



raft, die breitet sich in meiner Schwachheit aus.



1. Du hast mich ge - wollt, und du hast mich ge - schaffen mit
2. Ich bin nicht ich selbst, ich spie - le mei - ne Rol - le und
3. Dei - ne Gna - de gilt; und doch kommen mir Zweifel: ich



Ga - ben und Gren - zen — und doch fürchte ich
le - be ein Le - ben, das nicht das mei - ne
seh mein Ver - sa - gen, ich se - he mei - ne